

Die Seele des Staates 16

Die dunkle Materie durchdringt den physikalischen Raum, der sich, in seiner Ausdehnung in der Zeit krümmt – das ist das Gesetz der Bewegung. Nur durch die Zeit entsteht Bewegung, wodurch denn sonst?!

Aber diese Bewegung trägt das Gift der Unendlichkeit in sich, die Blindheit des Schicksals, eines Mediums, welches nur zu einem einzigen Zweck installiert ist: der Verhinderung eines Massensebstmordes aus Dummheit!

An keinem Punkt der Geschichte, hat es sogenannte „intelligente“ Wesen gegeben, die sich der wirklichen Tragweite ihrer Entscheidungen bewusst werden konnten, bzw. durften. Ausgenommen davon sind sehr vereinzelt vorkommende Denker, die zwar den Fluss der Matrix ahnen, ihn aber nicht bremsen können.

Der „Wille Gottes“ steht über den Dingen! Seine Ursachen verhelfen dem allgemeinen Ablauf immer wieder zu den dringend benötigten Rückschlägen, die lebendige Strukturen in ihrer Entwicklung brauchen, damit der Wahnsinn nicht im Zuge vorzeitiger vorzeitiger Erkenntnis-Anwendungen abbricht.

Die letzte Konsequenz daraus ist aber ein unnatürlicher Fortschritt, der allein in der Lage zu sein scheint, alles Lebendige wenigstens so lange zu bewahren, bis es eines Tages gelingt, die Vergangenheit zu überarbeiten. Eine zu frühe Fehlerbeseitigung darf jedoch nicht angewandt werden, sonst ist die Entdeckung des letzten Schlusses der Weisheit gar nicht möglich!

Aus dem Blickwinkel des Beobachters (aus dem unserem), der heute wieder einmal vor dem Eintritt in eine große Katastrophe steht, erscheint diese Einsicht pervers, aber sie spornt auch dazu an, mit der Zukunft Kontakt aufzunehmen – egal wie!

Unsere Aufgabe muss also lauten: „Wie mache ich eine Spektralanalyse der dunklen Materie – um zwingend logische Ereignisse zu vermeiden?“ Der geistige Ursprung verdeutlicht hierbei bereits die Methode, die zur Befreiung aus dem Joch eines Circulus vitiosus führt, den wir bereits hinter uns und auch noch vor uns haben.

Dies kann ausschließlich nur durch das unbeeinflusste und vor allem unbeeinflussbare Denken geschehen – durch eine freie Seele also! Eine freie Seele allerdings, erkennt die Fakten zuerst und die darauf folgenden Gefühle zwar als menschliche Reaktionen, nicht aber als Fakten an.

Hier werden die meisten Fehler gemacht, die dann selbstverständlich das Eintreten schlimmster geschichtlicher Ereignisse unumgänglich machen – ein Geschehen nach sich ziehen, das uns in einen weiteren Abgrund reißt. Die Vorgaben der dunklen Materie, also ihrer, sich hier auswirkenden Energiefelder errät man dadurch nicht!

Auf diese Weise bleibt der irrtümlich falsch Handelnde frei von Schuld? Ja und nein! Die Böswilligkeit des Mainstreams sollte kein Beurteilungskriterium für die Schuldfähigkeit sein, denn wenn eine Mehrheit, oder eine Staatsmacht so handelt, wie sie handelt, dann bedeutet es nicht, daß sie gut handelt – auch dann nicht, wenn das ihre Absicht gewesen sollte!

Ein absolut wertfreies Gewissen ist vonnöten, wenn man seine Zukunft selbst bestimmen will – eine Zukunft, die, von der dunklen Materie aus gesehen, bereits Vergangenheit ist... Nur dadurch lassen sich die zu erwartenden Schäden realistisch gegeneinander abwägen.

Daraus folgt leider, daß der wahrhaft Denkende, sich vor dem Gesetz des Universums schuldig macht, weil er den Zug der Wallfahrer aus Gläubigen verlässt, um den Leidensweg nicht anzubeten, sondern Fanale bekannt macht, die zu ihm führen werden!

Dies ist das Große Ineinanderwirken der Seelen aus dem Plus- und dem Minusbereich, in dem die Staatsseelen ihre unheilvollen Rollen spielen. Merke: der Seelenglanz wird nicht durch den Umfang einer Energieblase, sondern durch ihre Intensität bestimmt!

©Alf Glocker

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)